

4 Innovative Umweltbildungsprojekte

Die LGU tritt nunmehr seit 30 Jahren vehement für eine nachhaltige und damit ressourcenschonende Nutzung von Boden, Wasser und Luft ein. Ein nachhaltiger Umgang mit Boden, Wasser und Luft ist jedoch keine Selbstverständlichkeit und muss jeder Generation neu vermittelt werden, sind doch die Kinder von heute die Entscheidungsträgerinnen und –träger von morgen. Neuere Studien sprechen von einer zunehmenden Naturentfremdung der Jugendlichen und warnen vor den negativen Entwicklungen. Diesem Trend bei jungen Menschen gilt es auch in Liechtenstein frühzeitig entgegen zu wirken. Die LGU will Kindern und Jugendlichen die Natur in ihrer unmittelbaren Umgebung durch gezielte Projektarbeit schmackhaft und erlebbar machen (siehe S. 6). Durch spielerische Entdeckungsreisen, sinnliche Erfahrungen und Anleitung zu genauem Beobachten entsteht die Neugierde für wichtige Zusammenhänge. Solche Erfahrungen wecken ein gesundes Interesse und führen zu einem respektvolleren Umgang mit der Natur.

5 Vorstandsausflug nach Strada GR

An der Mitgliederversammlung im Mai hat Pio Pitsch, Fischereiaufseher beim Amt für Jagd und Fischerei Graubünden, das erfolgreiche Revitalisierungsprojekt der Inn-Aue in Strada GR vorgestellt. Die LGU-Vorstandsmitglieder wollten es mit eigenen Augen sehen: Der Vorstandsausflug 2003 führte sie im September ins Unterengadin, wo sie von Forstingenieur Duri Konz durch die Aue begleitet wurden. Wie häufig bei Revitalisierungsprojekten gab es anfänglich grosse Widerstände, als im Jahr 1996 die ersten Bagger auffuhren. Inzwischen jedoch freut sich die Dorfbevölkerung über die wieder hergestellte dynamische Auenlandschaft direkt vor ihrer Haustüre.

6 Ausstellung «Lebensraum Wasser»

Die LGU und die Evangelische Kirche Vaduz haben im Juni zu einer mehrmonatigen Fotoausstellung «Lebensraum Wasser» eingeladen. Werke des Fotografen Paul Trummer kreisten alle um die vielfältigen Aspekte des Themas Wasser. Im Herbst wurden, zusammen mit dem Liechtensteinischen Entwicklungsdienst LED, an drei Rahmenveranstaltungen einzelne Themen vertieft: «Sinnbild Wasser» mit Referat, ein Workshop-Abend «Wasser-Wesen-Wissen» sowie «Wasser Global» mit Diavortrag zur Zugangsproblematik in Entwicklungsländern.

7 Gemeinschaftswerk: Vier Sommerveranstaltungen

Im Rahmen der CIPRA-Sommerakademie hat die LGU, zusammen mit CIPRA-International, dem Verkehrs-Club Liechtenstein und der Solargenossenschaft an insgesamt vier Sommerabenden eine sehr gut besuchte Veranstaltungsreihe durchgeführt. Eine unmissverständliche Definition von Nachhaltiger Entwicklung vertrat der Referent des ersten Abends, Prof. Dr. Jürg Minsch, Universität für Bodenkultur, Wien: «Nachhaltige Entwicklung ist eine Bekräftigung der Leitidee einer demokratisch verfassten Gesellschaft vor dem Hintergrund der

Erfolgreiche Revitalisierung der Inn-Aue in Strada, Unterengadin

